

Niederschrift öffentlicher Teil

18. Sitzung des Stadtrates der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 27.09.2017
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	22:21 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Wolfgang Treis Bündnis 90 / Die Grünen

Bürgermeister

Herr Rolf Schumacher CDU

Beigeordnete

Frau Martina Luig-Kaspari SPD

Mitglieder

Frau Ruth Bauchmüller	CDU	
Herr Rainer Dartsch	CDU	
Herr Ferdinand Faber	SPD	
Herr Dennis Falterbaum	CDU	
Frau Isa Feuerhake	FWM	
Herr Max Göke	CDU	
Herr Franz Grober	CDU	
Herr Hans Grünwald	CDU	
Herr Michael Helsper	FWM	bis TOP 33
Herr Thomas Hürter	FDP	
Herr Matthias Kaißling	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Hannelore Knabe	CDU	
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Doris Laux	SPD	bis TOP 32.2.1
Herr Aaron Lentes	Bündnis 90 / Die Grünen	
Frau Natascha Lentes	Bündnis 90 / Die Grünen	
Herr Bernhard Mauel	CDU	
Herr Ekkehard Raab	FDP	
Herr Martin Reis	CDU	ab TOP 5
Herr Christoph Rosenbaum	CDU	
Herr Rolf Schäfer	SPD	bis TOP 19; wieder anwesend ab TOP 34
Herr Hans-Georg Schönberg	FWM	
Frau Lydia Schwindenhammer	CDU	
Frau Katharina Slabik	Bündnis 90 / Die Grünen	
Herr Helmut Sondermann	SPD	
Herr Siegmund Stenner	SPD	
Herr Stefan Wagner	SPD	
Herr Karl-Josef Weber	SPD	
Herr Peter Wilbert	CDU	
Herr Dieter Winkel	CDU	
<u>Von der Verwaltung</u>		
Herr Herbert Keifenheim		bis TOP 16
Herr Christoph Buttner		Fachbereich 1
Herr Jürgen Caspary		Fachbereich 3; bis TOP 34
Frau Marion Falterbaum	CDU	Gleichstellungsbeauftragte LGG; bis TOP 34
Frau Jasmin Franz		Pressestelle; bis TOP 34
Herr Jürgen Heilmayer		Fachbereich 3; bis TOP 36
Herr Uwe Hoffmann		Fachbereichsleiter 1
Herr Marvin Krechel		Fachbereich 3; bis TOP 34
Herr Peter Loser		Leiter

Herr Gerd Schlich
 Herr Andreas Seiler
 Herr Axel Spitzlei
 Herr Heiner Thelen

Rechnungsprüfungsamt
 Fachbereichsleiter 3
 Fachbereichsleiter 2
 Fachbereich 1
 Fachbereich 1; bis TOP 36

Schriftführer

Herr Christian Alter

Fachbereich 1

Entschuldigt fehlt/fehlen:

Mitglieder

Herr Lothar Geisen SPD
 Frau Doris Kreusch SPD

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Vorstellung der Mitglieder des Jugendbeirates
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.1 Aktive Stadt - Sachstandsmitteilung
 Vorlage: 4884/2017
- 5.2 Neuordnung des Fahrbahnwinterdienstes
 Vorlage: 4875/2017/1
- 5.3 Finanzstatusbericht - künftige Ausgestaltung des unterjährigen Berichtswesens
 Vorlage: 4900/2017
- 5.4 Sachstand Überarbeitung Straßenreinigung
 Vorlage: 4899/2017
- 5.5 Sachstand Erarbeitung Sondernutzungssatzung für die Stadt Mayen
 Vorlage: 4925/2017
- 5.6 Sachstandsmitteilung zum Wasserschaden des städtischen Kindergartens Kürrenberg
 Vorlage: 4923/2017
- 5.7 Vollzug des Haushaltsplanes 2017 – Personalaufwendungen
- 6 Beirat für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige (Behindertenbeirat);
 Nachwahl eines Mitgliedes
 Vorlage: 4852/2017
- 7 Umsetzung der E-Governmentstrategie der Stadtverwaltung Mayen
 Vorlage: 4916/2017
- 8 Initiative "Region Koblenz-Mittelrhein e.V."
 Vorlage: 4867/2017
- 9 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Eifel Tourismus Gesellschaft mbH
 Vorlage: 4891/2017
- 10 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mayen
 Vorlage: 4425/2016
- 11 Bürgerschaftsübernahme zugunsten der Stadtwerke Mayen GmbH; Betriebszweig
 Wasserwerk
 Vorlage: 4825/2017
- 12 Überplanmäßige Ausgabe im Rahmen der Personalkostenzuschüsse an freie
 Kindergartenträger
 Vorlage: 4910/2017
- 13 Widmung der "Bäckerstraße" und der Straße "Im Preul", Mayen

- Vorlage: 4858/2017
- 14 Lärmaktionsplanung Gesamtstadt Mayen
Vorlage: 4703/2017
- 15 Widmung der Straße "In der Weiersbach", Mayen
Vorlage: 4854/2017
- 16 Entwurfsplanung Oberflächensanierung Marktstraße
Vorlage: 4868/2017
- 17 Elektropoller in der Innenstadt
Vorlage: 4907/2017
- 18 7. BA Boemundring, Parkplatz vor Genovevaburg
Vorlage: 4921/2017
- 19 Windenergie Mayen
Vorlage: 4870/2017/1
- 20 Aktive Stadt-Verfügungsfonds
Vorlage: 4879/2017
- 21 Aktive Stadt - Ausbau der Straßen Im Hombrich West/ Neustraße/ Entenpfuhl
Vorlage: 4878/2017/1
- 22 Flächennutzungsplan-Änderung für den Bereich »An der Hundelheck III«, Mayen
Vorlage: 4886/2017
- 23 Bebauungsplan »Jägersköpfchen I und II« (9. Änderung), Mayen
Vorlage: 4844/2017
- 24 Bebauungsplan »Jägersköpfchen I und II« (9. Änderung), Mayen
Vorlage: 4885/2017
- 25 Bebauungsplan »Am Vulkanpark«, Mayen
Vorlage: 4887/2017
- 26 Bebauungsplan »Am Vulkanpark«, Mayen
Vorlage: 4888/2017
- 27 Bebauungsplan »Ostbahnhof«, Mayen
Vorlage: 4889/2017
- 28 Bebauungsplan »Ostbahnhof«
Vorlage: 4890/2017
- 29 Bebauungsplan »>>Hinter Burg I und II<< (11.Änderung), Mayen
Vorlage: 4725/2017
- 30 Bebauungsplan »Hinter Forst«, Mayen
Vorlage: 4840/2017
- 31 Bebauungsplan "Die obere Kond", Mayen-Alzheim
Vorlage: 4896/2017
- 32 Anträge der Fraktionen
- 32.1 SPD-Fraktion
- 32.1.1 Sachstandsbericht über die Tätigkeit des Citymanagers, u.a. Leerstandsmanagement, Entwicklung der Innenstadt etc.
Antrag: AN/0253/2017
- 32.1.2 Neuordnung des Fahrbahnwinterdienstes Innenstadt und Stadtteile
Antrag: AN/0254/2017
- 32.2 FWM-Fraktion
- 32.2.1 Messungen der Schadstoffbelastung in Mayen
Antrag: AN/0255/2017
- 32.2.2 Berichterstattung aller Maßnahmen die von der Verwaltung zur Pflege und Erhaltung der Mayener Feld- und Heckenstruktur unternommen wurden
Antrag: AN/0256/2017
- 32.2.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung der 10- Jahresplanung für den Straßenausbau
Antrag: AN/0258/2017
- 33 Einbringung von Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 4914/2017
- 34 Verschiedenes
- 34.1 Vorlage 4875/2017; Unklarheiten
- 34.2 Alternativen zu derzeit verwendeten Hundekottüten

Protokoll:

zu 1 Vorstellung der Mitglieder des Jugendbeirates

[Die Mitglieder des Jugendbeirates stellen sich den Mitgliedern des Stadtrates vor.]

zu 2 Einwohnerfragestunde

[Der Vorsitzende weist auf die Eingabe eines Einwohners hin, der zur Sitzung selbst nicht erschienen ist, und beantwortet die Anfrage mündlich.]

zu 3 Niederschrift der letzten Sitzung

[Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.]

zu 4 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen den Bericht zur Kenntnis.]

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

[Ratsmitglied Reis erscheint zur Sitzung.]

**zu 5.1 Aktive Stadt - Sachstandsmitteilung
Vorlage: 4884/2017**

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

**zu 5.2 Neuordnung des Fahrbahnwinterdienstes
Vorlage: 4875/2017/1**

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

**zu 5.3 Finanzstatusbericht - künftige Ausgestaltung des unterjährigen Berichtswesens
Vorlage: 4900/2017**

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

**zu 5.4 Sachstand Überarbeitung Straßenreinigung
Vorlage: 4899/2017**

[Der Vorsitzende weist auf die zur Sitzung ausgelegte Tischvorlage hin. Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

**zu 5.5 Sachstand Erarbeitung Sondernutzungssatzung für die Stadt Mayen
Vorlage: 4925/2017**

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

**zu 5.6 Sachstandsmitteilung zum Wasserschaden des städtischen Kindergartens
Kürrenberg
Vorlage: 4923/2017**

[Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.]

zu 5.7 Vollzug des Haushaltsplanes 2017 – Personalaufwendungen

[Der Vorsitzende teilt mit, dass im Rahmen des Vollzugs des Haushaltsplanes 2017 eine überplanmäßige Inanspruchnahme der Ansätze für die Beihilfen der Pensionäre um rund 45.000 € sowie der Umlage an die Rheinische Versorgungskasse für die Ruhestandsbeamten von rund 47.000 € gegeben ist. Die Aufwendungen können allerdings aus den für gegenseitig deckungsfähig erklärten Personalaufwendungen bestritten werden.]

**zu 6 Beirat für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige
(Behindertenbeirat); Nachwahl eines Mitgliedes
Vorlage: 4852/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt,

1. Die Wahl gem. § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung in offener Abstimmung durchzuführen,

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung:

2. Herrn Heinz Bergemann als Mitglied in den Beirat für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 7 Umsetzung der E-Governmentstrategie der Stadtverwaltung Mayen
Vorlage: 4916/2017**

Fraktionsvorsitzender Mael stellt den Antrag, die Vorlage zur erneuten Beratung in den nächsten Sitzungslauf, dann im zeitlichen und sachlichen Zusammenhang mit der Gesamtberatung zum Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2018, zu vertagen. Er regt hierzu weiter an, den zuständigen Bereichsleiter 1.1 von Seiten der Verwaltung in die dann anstehenden Fraktionssitzungen zu entsenden.

Fraktionsvorsitzender Sondermann bittet um Erstellung eines eigenen Umsetzungskonzeptes für die Verwaltung. Er regt weiter an, die derzeit zuständigen Personen bereits jetzt zu schulen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag von Herrn Mael zur Abstimmung.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Angelegenheit zu vertagen und im anstehenden Sitzungslauf erneut zur Entscheidung aufzurufen. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung: |

**zu 8 Initiative "Region Koblenz-Mittelrhein e.V."
Vorlage: 4867/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat spricht sich für einen Beitritt der Stadt Mayen zur Initiative „Region Koblenz-Mittelrhein e.V.“ aus. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 22
Ablehnung: 9
Enthaltung: |

**zu 9 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Eifel Tourismus Gesellschaft mbH
Vorlage: 4891/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Zustimmung zur Änderung der Satzung der ET GmbH wie in der Anlage 2 dargestellt, die Änderungen zur Gesellschafterliste und die Änderungen zu den Stammanteilen der Eifel Tourismus Gesellschaft mbH.
2. Der Stadtrat erteilt den handelnden Vertretern weiter die Vollmachtsbestätigung zur notariellen Beurkundung.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 10 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mayen
 Vorlage: 4425/2016**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Grundbeträge der Mitglieder der Ortsbeiräte und des Stadtrates, die Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlichen Beigeordneten und die Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters in der jeweils geltenden Höhe bis zum Ablauf der Wahlperiode 2014 – 2019 zu belassen. Eine erneute Evaluation obliegt dem dann neu zu wählenden Stadtrat.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 11 Bürgschaftsübernahme zugunsten der Stadtwerke Mayen GmbH;
 Betriebszweig Wasserwerk
 Vorlage: 4825/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von max. 1,2 Mio. € für die Aufnahme eines Darlehens durch die Stadtwerke Mayen GmbH – Betriebszweig Wasserversorgung – zweckbestimmt zur Finanzierung einer Ultrafiltrationsanlage für die Trinkwasseraufbereitungsanlage Weibern/Rieden für eine Laufzeit von fünf Jahren. Als Ausgleich für die Bürgschaftsübernahme zahlt die Stadtwerke Mayen GmbH an die Stadt Mayen jährlich eine Prämie in Höhe der jeweiligen Darlehenszinsdifferenz zwischen einem verbürgten und einem unverbürgten Darlehen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 12 Überplanmäßige Ausgabe im Rahmen der Personalkostenzuschüsse an freie
 Kindergartenträger
 Vorlage: 4910/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, bei Haushaltsstelle 3651100/54190002 (Zuschüsse an Kindergärten freier Träger/Personalkosten) den Betrag von 148.307,50 € überplanmäßig bereitzustellen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 13 Widmung der "Bäckerstraße" und der Straße "Im Preul", Mayen
Vorlage: 4858/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, gemäß § 36 LStrG Rheinland-Pfalz die Straßenparzellen

**Gemarkung Mayen, Flur 21, Nr. 955/42, „Bäckerstraße“,
Gemarkung Mayen, Flur 21, Nr. 955/35, „Bäckerstraße“,
Gemarkung Mayen, Flur 21, Nr. 925/16, „Im Preul“,**

Eigentümerin Stadt Mayen, als Straßen (§ 3 Nr. 3a LStrG) dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Die Verkehrsflächen (Straßen) sind farblich im Lageplan, der Bestandteil des Beschlusses ist, dargestellt.

Durch die Widmung erhalten die o. g. Straßenparzellen die Eigenschaft einer öffentlichen Straße im Sinne des § 2 LStrG.

Nach § 34 LStrG ist der Gebrauch der Straßen jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch).

Träger der Straßenbaulast für die o. g. Straßenparzellen ist nach §§ 14 LStrG die Stadt Mayen.

Die Widmung der hier in Rede stehenden Straßenparzellen ist öffentlich bekanntzumachen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 14 Lärmaktionsplanung Gesamtstadt Mayen
Vorlage: 4703/2017**

[Ratsmitglied Aaron Lentes regt an, dass zusätzlich zu den hier erfolgten Berechnungen vor der Umsetzung baulicher Maßnahmen wie beispielsweise der Errichtung von Schallschutzmauern eine Messung dann jeweils vor Ort durchgeführt werden sollte, um die Erkenntnisse aus dem vorliegenden Plan zu bestätigen. Dies jedoch nur dann, wenn dies vor dem Hintergrund des dann entstehenden finanziellen Mehraufwandes sinnvoll erscheint.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung die Anregung aufnehmen wird.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt

1. die Aufstellung des Lärmaktionsplanes der Stadt Mayen nach § 47d Abs. 1 BImSchG mit den Auslösewerten 70 dB(A) L_{DEN} und 60 dB(A) L_{NIGHT} für den kurzfristigen Handlungsbedarf und L_{DEN} 60 dB (A) und L_{NIGHT} 50 dB (A) für den mittelfristigen Bedarf,
2. die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange analog zu § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden analog zu § 2 Abs. 2 BauGB und
3. die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Lärmaktionsplanung nach § 47d Abs. 3 BImSchG.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 15 Widmung der Straße "In der Weiersbach", Mayen
Vorlage: 4854/2017**

Ratsmitglied Aaron Lentes ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Fraktionsvorsitzender Schönberg bittet um Zuleitung der Liste der zur Widmung anstehenden Straßen. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung die Sachverhalte derzeit prüft und eine Liste derzeit nicht ohne Weiteres zugeleitet werden kann.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, gemäß § 36 LStrG Rheinland-Pfalz die Straßenparzelle

Gemarkung Mayen, Flur 10, Parzellen-Nr. 223/30, „In der Weiersbach“

Eigentümerin Stadt Mayen, als Straße (§ 3 Nr. 3a LStrG) dem öffentlichen Verkehr zu widmen.

Die Verkehrsfläche (Straße) ist farblich im Lageplan, der Bestandteil des Beschlusses ist, dargestellt.

Durch die Widmung erhält die o. g. Straßenparzelle die Eigenschaft einer öffentlichen Straße im Sinne des § 2 LStrG.

Nach § 34 LStrG ist der Gebrauch der Straße jedermann im Rahmen dieser Widmung und der Verkehrsvorschriften gestattet (Gemeingebrauch).

Träger der Straßenbaulast für die o. g. Straßenparzellen ist nach §§ 14 LStrG die Stadt Mayen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung:

Ratsmitglied Aaron Lentes ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

**zu 16 Entwurfsplanung Oberflächensanierung Marktstraße
Vorlage: 4868/2017**

Zur Ausführungszeit teilt der Vorsitzende mit, dass diese 10 Wochen betrage. Baubeginn wird hierbei nach Fastnacht erfolgen, um die dortigen Feierlichkeiten nicht zu beeinträchtigen.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf Grundlage der Gestaltungsvariante 3 mit den Materialien Beton und Basalt weiter zu planen und das Bauvorhaben ausschreiben zu lassen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 17 Elektropoller in der Innenstadt
Vorlage: 4907/2017**

Ratsmitglied Feuerhake ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.

Ratsmitglied Aaron Lentes führt aus, dass Elektropoller im Zuge der Beratungen im Vorjahr nicht mehrheitsfähig waren. Vor den in der Vorlage genannten Sicherheitsaspekten wären sie darüber hinaus die falsche Wahl, da bei den vergleichbaren Ereignissen in Großstädten größere Fahrzeuge zum Einsatz kamen, die von einem solchen Poller nicht gestoppt werden könnten. Er spricht sich für schwerere, konventionelle Poller aus.

Fraktionsvorsitzender Schönberg stellt einen Vertagungsantrag zur erneuten Behandlung im nächsten Sitzungslauf. Dies auch zur Darstellung von Folgekosten. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es sich hier nur um einen Beschluss zur Grundsatzermittlung handelt und daher keine Kosten entstehen.

Ratsmitglied Faber regt an, die bereits zuvor in der Diskussion stehende Besichtigung vergleichbarer Poller durchzuführen.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Angelegenheit zu vertagen und im anstehenden Sitzungslauf erneut zur Entscheidung aufzurufen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 25
Ablehnung: 4
Enthaltung: 1]

**zu 18 7. BA Boemundring, Parkplatz vor Genovevaburg
Vorlage: 4921/2017**

[Ratsmitglied Feuerhake ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Fläche vor der Genovevaburg nicht mit auszubauen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 25
Ablehnung: 2
Enthaltung: 3]

**zu 19 Windenergie Mayen
Vorlage: 4870/2017/1**

Bezogen auf den zur Sitzung des Stadtrates vom 28.06.2017 gestellten Antrag der FDP-Fraktion (siehe AN/0250/2017) teilt Fraktionsvorsitzender Raab mit, dass vor dem Hintergrund der neuen Erkenntnisse der Fraktion der Antrag zu 2. („Die Stadtverwaltung wird beauftragt, weitere Sondergebiete zur Ausweisung von Flächen zur Windkraftnutzung auf städtischen Grundstücken darzustellen und dem Stadtrat zur Beratung vorzulegen.“) zurückgezogen wird.

Die Vorlage wird umfassend diskutiert. Zur Vorlage teilt der Vorsitzende mit, dass die Nachteile des Abbruches des Vorhabens überwiegen, die Verwaltung allerdings nun vorschlägt, die Sache nicht mehr weiter zu verfolgen, um die Verwaltung in der Thematik nicht mehr weiter zu beschäftigen.

Im Zuge der Beratung formuliert Fraktionsvorsitzender Sondermann folgenden Änderungsantrag:

„Der Stadtrat verweist die Vorlage ohne Beschlussfassung an die Verwaltung zurück und beauftragt

diese, eine schlüssige Auflistung der entstandenen Kosten und der Kosten, die nach Planung noch entstehen könnten zu erstellen und insbesondere eine Klärung der juristischen Problematik sowie der Genehmigungsfähigkeit bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorzulegen.“

Der Vorsitzende teilt zum Antrag mit, dass über die Vertagung zwar die Vorlage nachgebessert, eine umfängliche Klärung der vom Antrag betroffenen Punkte aber nicht erfolgen kann, da diese bis zur Einleitung eines konkreten Baugenehmigungsverfahrens mit entsprechend umzusetzender Bauleitplanung nicht abschließend geklärt werden können.

Ratsmitglied Schäfer verlässt die Sitzung.

Die Sitzung wird im Zeitraum von 19:31 bis 19:40 Uhr unterbrochen. Nach Wiedereintritt in die Sitzung zieht Fraktionsvorsitzender Sondermann den Antrag zurück.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die begonnenen Windenergieplanungen im Bereich des Mayener Hinterwaldes zwecks Errichtung von drei Windenergieanlagen einzustellen und den Gestattungsvertrag nicht zu unterzeichnen unter Würdigung des nicht vollständig auszuschließenden Schadensersatzrisikos.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 24
Ablehnung: 6
Enthaltung: 0

**zu 20 Aktive Stadt-Verfügungsfonds
Vorlage: 4879/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den Beschluss zur Einrichtung eines Verfügungsfonds im Rahmen des Förderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ vom 29.04.2015 (Vorlage: 4039/2015, Niederschrift vom 18.05.2015) aufzuheben.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung:]

**zu 21 Aktive Stadt - Ausbau der Straßen Im Hombrich West/ Neustraße/ Entenpfuhl
Vorlage: 4878/2017/1**

Ratsmitglied Knabe ist bei Beratung und Beschlussfassung aufgrund des Vorliegens von Ausschlussgründen (§ 22 der Gemeindeordnung) nicht anwesend.

Fraktionsvorsitzender Mauel bringt folgenden Änderungsantrag zu Unterpunkt 1 des Beschlussvorschlages der Verwaltung an:

„ Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt den Ausbau der Straßen im Hombrich und Neustraße entsprechend dem vorgelegten Entwurf in der Ausführung Variante 3 mit der Fahrbahnoberfläche in Asphalt unter der Maßgabe, dass die eingeplanten 8 Grünflächen nicht zur Ausführung kommen und stattdessen 2-3 weitere Parkflächen mit ausgewiesen werden“.

Fraktionsvorsitzender Raab stellt einen Vertagungsantrag zur erneuten Beratung im 4. Sitzungslauf, da auch hier im Vorgriff auf die Haushaltsberatungen über Mittel für 2018 entschieden wird. Nach

Erläuterung durch den Vorsitzenden, dass eine solche Vertagung dazu führen würde, dass die Maßnahme in 2018 überhaupt nicht durchgeführt werden kann, wird der Antrag zurückgezogen.

Der Vorsitzende lässt über den formulierten Änderungsantrag zu 1. abstimmen:

Beschlussvorschlag:

„Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt

1. den Ausbau der Straßen Im Hombrich und Neustraße entsprechend dem vorgelegten Entwurf in der Ausführung Variante 3 mit der Fahrbahnoberfläche in Asphalt unter der Maßgabe, dass die eingeplanten 8 Grünflächen nicht zur Ausführung kommen und stattdessen weitere Parkflächen mit ausgewiesen werden.“

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	18
Ablehnung	11
Enthaltung	0

Anschließend wird über den so geänderten Beschluss abgestimmt.]

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Mayen beschließt

2. den Ausbau der Straßen Im Hombrich und Neustraße entsprechend dem vorgelegten Entwurf in der Ausführung Variante 3 mit der Fahrbahnoberfläche in Asphalt unter der Maßgabe, dass die eingeplanten 8 Grünflächen nicht zur Ausführung kommen und stattdessen weitere Parkflächen mit ausgewiesen werden.
3. für das Kleinpflaster Basalt
4. die öffentliche Ausschreibung für den Ausbau Im Hombrich West und Neustraße durchzuführen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der förderrechtlichen Anerkennung und der Maßgabe, dass die Mittel im Jahr 2018 zur Verfügung stehen.
5. nach erfolgtem Ausbau das Bewohnerparken mit entsprechendem Anwohnerparkausweis in der Neustraße von abends 17 Uhr bis morgens 9 Uhr frei zu geben.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	19
Ablehnung:	7
Enthaltung:	3]

**zu 22 Flächennutzungsplan-Änderung für den Bereich »An der Hundelheck III«, Mayen
Vorlage: 4886/2017**

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich »An der Hundelheck III«, Mayen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	einstimmig
Ablehnung:	

Enthaltung: |

**zu 23 Bebauungsplan »Jägersköpfchen I und II« (9. Änderung), Mayen
Vorlage: 4844/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen als Prüfergebnis.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: .

Enthaltung: .]

**zu 24 Bebauungsplan »Jägersköpfchen I und II« (9. Änderung), Mayen
Vorlage: 4885/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan und die gestalterischen Festsetzungen sowie die Begründung als Satzung.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 25 Bebauungsplan »Am Vulkanpark«, Mayen
Vorlage: 4887/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Der Vorsitzende weist auf die abgehaltene Anwohnerversammlung und auf die Versammlung mit den einwendenden Anwohnern hin, in der letztlich eine breite Zustimmung für die Planungen gewonnen werden konnte.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Würdigungen zu den fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen als Prüfungsergebnis.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

**zu 26 Bebauungsplan »Am Vulkanpark«, Mayen
Vorlage: 4888/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan und die gestalterischen Festsetzungen als Satzung sowie die Begründung.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung:]

**zu 27 Bebauungsplan »Ostbahnhof«, Mayen
Vorlage: 4889/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Würdigungen zu den fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen als Prüfungsergebnis.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung:]

**zu 28 Bebauungsplan »Ostbahnhof«
Vorlage: 4890/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan und die gestalterischen Festsetzungen als Satzung sowie die Begründung.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung:
Enthaltung:]

**zu 29 Bebauungsplan >>Hinter Burg I und II<< (11.Änderung), Mayen
Vorlage: 4725/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Fraktionsvorsitzender Mauel beantragt, den NABU Mayen und Umgebung als Sachverständigen zu befragen, ob und inwieweit die auf der dortigen Fläche vorhandene Bepflanzung als schutzwürdig zu betrachten ist oder nicht.]

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, NABU Mayen und Umgebung als Sachverständigen zu befragen, ob und inwieweit die auf der dortigen Fläche vorhandene Bepflanzung als schutzwürdig zu betrachten ist oder nicht.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 30 Bebauungsplan »Hinter Forst«, Mayen
 Vorlage: 4840/2017**

[Ratsmitglied Wilbert ist bei Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend.]

Beschluss

Der Stadtrat beschließt

1. die Aufstellung des Bebauungsplanes »Hinter Forst«, Mayen gem. § 2 Abs. 1 BauGB,
2. den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchzuführen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

**zu 31 Bebauungsplan "Die obere Kond", Mayen-Alzheim
 Vorlage: 4896/2017**

[Der Vorsitzende weist auf die Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Alzheim in dessen 17. Sitzung vom 07.09.2017 hin.]

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes »Die obere Kond«, Mayen-Alzheim gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig
 Ablehnung:
 Enthaltung: |

zu 32 Anträge der Fraktionen

zu 32.1 SPD-Fraktion

**zu 32.1.1 Sachstandsbericht über die Tätigkeit des Citymanagers, u.a.
 Leerstandsmanagement, Entwicklung der Innenstadt etc.
 Antrag: AN/0253/2017**

[Fraktionsvorsitzender Sondermann bittet zum nächsten Sitzungslauf um einen Sachstandsbericht des Citymanagers.]

zu Neuordnung des Fahrbahnwinterdienstes Innenstadt und Stadtteile
32.1.2 Antrag: AN/0254/2017

[Fraktionsvorsitzender Sondermann bemängelt, dass die hierzu gereichte Mitteilungsvorlage 4875/2017 undurchsichtig wirke. Sofern die Vorlage zur Vorbereitung der Installation einer Gebührensatzung dienen soll, weist er darauf hin, dass diese Bemühungen seitens der Fraktion nicht mitgetragen werden.]

zu FWM-Fraktion
32.2

zu Messungen der Schadstoffbelastung in Mayen
32.2.1 Antrag: AN/0255/2017

[Ratsmitglied Laux verlässt die Sitzung.

Fraktionsvorsitzender Schönberg stellt den Antrag dar. Nach Diskussion wird über den eingebrachten Beschlussvorschlag abgestimmt.]

Beschluss:

Der Rat der Stadt Mayen beauftragt die Verwaltung, die Kosten für eine halbjährige Schadstoffmessung an vier Messpunkten in Mayen zu ermitteln und diese in der darauffolgenden Ratssitzung dem Stadtrat vorzulegen sowie weitere Handlungsmöglichkeiten darzustellen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	3
Ablehnung:	25
Enthaltung:	1]

zu Berichterstattung aller Maßnahmen die von der Verwaltung zur Pflege und
32.2.2 Erhaltung der Mayener Feld- und Heckenstruktur unternommen wurden
Antrag: AN/0256/2017

[Ratsmitglied Feuerhake stellt den Antrag vor. Es wird bemängelt, dass bei der Verwaltung die Ernsthaftigkeit in der Kontrolle der Einhaltung der Grünflächenstreifen fehle. Der Vorsitzende teilt mit, dass er dem Hinweis nachgehen werde.

Fraktionsvorsitzender Schönberg verweist auf die unterbliebene Beantwortung der im Antrag gestellten Fragen und formuliert folgenden Antrag:

„Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung, wo, wann und in welchem Umfang auf städtischen Flächen eine Reaktivierung der Grünflächenstreifen beabsichtigt ist. Das Ergebnis ist dem zuständigen Ausschuss vorzulegen.“

Vor Abstimmung über den Antrag sagt der Vorsitzende eine Beantwortung der Anfragen und eine Befassung des Ausschusses für Verkehr, Umwelt, Forst und Klimaschutz zu.]

zu 32.2.3 Sachstandsbericht zur Umsetzung der 10- Jahresplanung für den Straßenausbau
Antrag: AN/0258/2017

[Fraktionsvorsitzender Schönberg formuliert den Antrag. Hinsichtlich der vom Vorsitzenden vor der Sitzung zugesagten Zuleitung des 10-Jahres-Planes im 4. Sitzungslaufes bittet er um frühzeitige Weitergabe. Der Vorsitzende kündigt entsprechende Weitergabe für die 42. Kalenderwoche an.]

zu 33 Einbringung von Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 4914/2017

[Der Vorsitzende verweist auf die zur Sitzung gereichte Tischvorlage und die bereitgestellten Entwürfe des Haushaltsplanes. Weiter geht er auf die in der Vorwoche erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre ein, die aufgrund von Mindererträgen im Bereich der Gewebesteuer in Höhe von 5,7 Mio. € erlassen wurde.

Weiter teilt er mit, dass sich das in der Vorlage genannte Plandefizit von rund 1,5 Millionen € vor dem Hintergrund einer eventuellen Steuernachzahlung noch verändern und ggf. in einen Planüberschuss umschlagen kann.

Ratsmitglied Helsper verlässt die Sitzung.]

zu 34 Verschiedenes

zu 34.1 Vorlage 4875/2017; Unklarheiten

[Ratsmitglied Kohlhaas teilt mit, dass die Liste in diversen Punkten, beispielsweise hinsichtlich der Steigung einzelner Straßen, überarbeitungswürdig ist.

Weiter bittet Sie um Erläuterung der Angaben zu den Räummetern (Anlage 1 der Vorlage, Seite 10 von 23). Insbesondere in Bezug auf die Angabe „9.700“.]

zu 34.2 Alternativen zu derzeit verwendeten Hundekottüten

[Ratsmitglied Schäfer erscheint zur Sitzung.

Ratsmitglied Knabe regt an, die derzeit verwendeten Hundekottüten durch solche auszutauschen, die sich mittelfristig abbauen. Prüfung wird zugesagt.]